

Germany-Nagold: Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services
OJ S 146/2023 01/08/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH

Postal address: Gäuallee 5

Town: Nagold

NUTS code: DE12A Calw

Postal code: 72202

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@awg-info.de

Internet address(es):

Main address: www.awg-info.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Aufbereitung und Transport von Energiehölzern

Reference number: 2023-06

II.1.2. Main CPV code

77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die ausgeschriebene Leistung betrifft die Durchführung von Dienstleistungen zur Zerkleinerung von Energiehölzern aus der Forstwirtschaft und aus Landschaftspflegemaßnahmen aus dem Kreisgebiet des Landkreises Calw zu Waldhackschnitzeln mit einer maximalen Korngröße von 50mm. Weiterhin betrifft die ausgeschriebene Leistung die Verladung, den Transport, und die Entladung der Hackschnitzel von den jeweilig wechselnden Hackplätzen zu den Anlagen des Auftraggebers in Nagold und Simmozheim.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 221 650,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE12A Calw

Main site or place of performance: Entsorgungsanlage Simmozheim an der Verbindungsstraße Neuhengstett-Möttlingen 75397 Simmozheim, Recyclinghof Nagold Gutenbergstraße 2-8 72202 Nagold

II.2.4. Description of the procurement

Die ausgeschriebene Leistung betrifft die Durchführung von Dienstleistungen zur Zerkleinerung von Energiehölzern aus der Forstwirtschaft und aus Landschaftspflegemaßnahmen aus dem Kreisgebiet des Landkreises Calw zu Waldhackschnitzeln mit einer maximalen Korngröße von 50mm. Weiterhin betrifft die ausgeschriebene Leistung die Verladung, den Transport, und die Entladung der Hackschnitzel von den jeweilig wechselnden Hackplätzen zu den Anlagen des Auftraggebers in Nagold und Simmozheim.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 096-296121](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9.

Section V: Award of contract

Contract No: 2023-06

Title:

Aufbereitung und Transport von Energiehölzern

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

11/07/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Schiebel Hackschnitzel GbR

Postal address: Hauffweg 2

Town: Gärtringen

NUTS code: DE12A Calw

Postal code: 71116

Country: Germany

E-mail: schiebel-hackschnitzel@web.de

Telephone: +49 703422780

Internet address: <http://lu-schiebel.de>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 221 650,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YM768R0

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

15 Kalendertage nach Absendung der Vorabinformation an unterlegene Bieter ist der Vertragsschluss möglich. Wird die Vorabinformation nach § 134 GWB per Fax oder auf elektronischem Wege versendet, verkürzt sich diese Frist auf 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber. Nach Zuschlagserteilung ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig.

§ 160 Abs. 3 GWB findet Anwendung. Die Vorschrift lautet auszugsweise:

"(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [...]

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabe-vor-schriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Nachprüfungsantrag ist demnach unzulässig, wenn der geltend gemachte Verstoß nicht fristgerecht gerügt wurde.

Zudem weisen wir darauf hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Es steht dem Bieter frei, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene Angebotsteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Auftragnehmer an die Vergabekammer wenden.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/07/2023